

Sammlung von Brechtwagens Werke.

Vollständige kritisch durchgesehene
überall berechnigte Ausgabe.
Mit Genehmigung aller Originalverleger.

Serie 23.

LIEDER UND GESÄNGE mit Begleitung des Pianoforte.

N ^o		N ^o		N ^o	
215.	An die Hoffnung. Op. 32.	229.	An einen Säugling.	243.	An die Geliebte.
216.	Adelaide. " 46.	230.	Abschiedsgesang an Wien's Bürger.	243 ² .	Dasselbe. (Frühere Bearbeitung.)
217.	6 Lieder von Gellert. " 48.	231.	Kriegslied der Oestreicher.	244.	So oder so.
218.	8 Gesänge und Lieder. " 52.	232.	Der freie Mann.	245.	Das Geheimniß.
219.	6 Gesänge. " 75.	233.	Opferlied.	246.	Resignation.
220.	4 Arietten und 1 Duett. " 82.	234.	Der Wachtelschlag.	247.	Abendlied unterm gestirnten Himmel.
221.	3 Gesänge von Goethe. " 83.	235.	Als die Geliebte sich trennen wollte. (Empfindungen bei Lydien's Untreue.)	248.	Andenken.
222.	Das Glück der Freundschaft (Lebensglück.) Op. 88.	236.	Lied aus der Ferne.	249.	Ich liebe dich.
223.	An die Hoffnung. " 94.	237.	Der Jüngling in der Fremde.	250.	Sehnsucht, von Goethe (4mal componirt.)
224.	An die ferne Geliebte (Liederkreis). " 98.	238.	Der Liebende.	251.	La partenza. (Der Abschied.)
225.	Der Mann von Wort. " 99.	239.	Sehnsucht: Die stille Nacht.	252.	In questa tomba oscura.
226.	Merkenstein. " 100.	240.	Des Kriegers Abschied.	253.	Seufzer eines Ungeliebten.
227.	Der Kuss. " 128.	241.	Der Bardengeist.	254.	Die laute Klage.
228.	Schilderung eines Mädchens.	242.	Ruf vom Berge.		

N^o 255. Gesang der Mönche: Raschtritt der Tod etc. für 3 Männerstimmen (ohne Begleitung)

N^o 256. Canons.

Leipzig, Verlag von Breitkopf & Härtel.

*Die Resultate der kritischen Revision dieser Ausgabe sind
Eigenthum der Verleger.*

DER LIEBENDE

Beethovens Werke.

Gedicht von C.L.Reissig
in Musik gesetzt vonSerie 23. N^o 238.

L. VAN BEETHOVEN.

In leidenschaftlicher Bewegung.

Singstimme.

PIANOFORTE.

1. Welch ein wunderbares Leben, ein Ge-
nicht die Götterblume mit dem
ich die Theuren fliehen; Thränen

misch von Schmerz und Lust, welch ein nie gefühltes Beben waltet
Hauch der Lieb' entglüht, sie, die in dem Heiligthume rei-ner
zitztern dann im Blick, und der Liebe Geister ziehen auf der

jetzt in meiner Brust, waltet jetzt in meiner Brust!
Unschuld aufgeblüht, rei-ner Unschuld aufgeblüht?
Stelle mich zurück, auf der Stelle mich zurück.

Herz, mein Herz, was soll dies Po - chen? dei - ne Ruh' ist un - ter -
 Ja, die schö - ne Him - mels - blü - the, mit dem Zau - erblick voll
 Denn ihr pocht mit hei - ssen Schlä - gen e - wig die - ses Herz ent -

bro - chen, sprich, was ist mit dir ge - sehn? so hab' ich dich nie ge - sehn, so hab'
 Gü - te, hält mit ei - nem Band mich fest, das sich nicht zer - rei - ssen lässt, dass sich
 ge - gen, a - ber ach, sie fühlt es nicht, was mein Herz im Au - ge spricht, was mein

ich dich nie ge - sehn, so hab' ich dich nie ge - sehn!
 nicht zer - rei - ssen lässt, dass sich nicht zer - rei - ssen lässt.
 Herz im Au - ge spricht, was mein Herz im Au - ge spricht.

1 u. 2. 3.

2. Hat dich
 3. Oft will

1 u. 2. 3.